

PRESSE



Bürgerstiftung
Hannover

22. Juli 2020

Bürgerstiftung Hannover veröffentlicht Jahresbericht 2019

Vielfältige Projekt- und Förderarbeit Spenden weiterhin unverzichtbar

Heute präsentierte die Bürgerstiftung Hannover ihren Jahresbericht und Finanzbericht 2019. Der Vorstand stellte die Ergebnisse der Stiftungsarbeit vor sowie die Ziele für die weitere Entwicklung. „Das vergangene Jahr war gekennzeichnet von einer vielfältigen Projekt- und Förderarbeit“, fasste Vorstandsvorsitzende Dorothea Jäger zusammen. „Die operativen Projekte der Bürgerstiftung Hannover haben sich weiterhin erfolgreich entwickelt. Außerdem konnten wir über die Hälfte der eingegangenen Förderanträge genehmigen. Die anhaltend problematische Zinslage stellt uns jedoch vor große Herausforderungen. Deshalb sind wir dankbar, dass viele Menschen unseren Spendenbitten folgen.“

Finanzbericht

Im Berichtsjahr verwaltete die Bürgerstiftung Hannover direkt und indirekt 30 Stiftungen, darunter zwei Verbrauchsstiftungen. Das Kapital der Bürgerstiftung Hannover stieg um 25.000 Euro auf 7,815 Mio Euro. Das Kapital der von ihr verwalteten Stiftungen erhöhte sich um 204.000 Euro auf 11,827 Mio Euro. „Dies ist im Wesentlichen auf mehrere Zustiftungen zurückzuführen sowie auf die Abnahme des Kapitals der Verbrauchsstiftungen,“ erläuterte Finanz-Vorstand Rüdiger Garbs.

Das Spendenaufkommen betrug 300.000 Euro (Vorjahr: 271.000 Euro). In dieser Summe enthalten waren 35.000 Euro Spenden aus Patenschaften. Mithilfe dieser kalkulierbaren und verlässlichen Einnahmequelle konnten insbesondere langfristige Förderzusagen eingehalten und somit die nachhaltige Wirkung der Stiftungsaktivitäten gesichert werden. Die verwalteten Stiftungen erhielten Spenden in Höhe von 109.000 Euro, sodass insgesamt Spenden in Höhe von 409.000 Euro eingingen. Gemeinsam mit den verwalteten Stiftungen erzielte die Bürgerstiftung Hannover im vergangenen Jahr Einnahmen von insgesamt 918.000 Euro. Neben dem Spendenaufkommen trugen hauptsächlich Einnahmen aus Finanzanlagen dazu bei.

Der Anteil der sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Verhältnis zu den Gesamterträgen betrug 15 Prozent. Für die Förderung von Projekten konnte die Bürgerstiftung Hannover insgesamt 770.000 Euro einsetzen. Der Rückgang um 161.000 Euro im Vergleich zum Vorjahr ist zurückzuführen auf einen Sondereffekt aus 2018: Hier wurden erstmals Projektrückstellungen für bereits zugesagte Förderungen gebildet.

**Bürgerstiftung
Hannover**
Warmbüchenstraße 19
30159 Hannover
www.buergerstiftung-hannover.de

Rückfragen bitte an:

Ines Diehl
T 0511 / 45 000 775
F 0511 / 45 000 771
diehl@buergerstiftung-hannover.de

PRESSE



Bürgerstiftung
Hannover

Projekt- und Förderarbeit und die dafür notwendigen Mittel

Erfolgreich weiterentwickelt haben sich die beiden operativen Projekte „Musikpatenschaften – MUPA“ und „ZwischenMenschlich – Paten für Senioren“. Besonders letzteres stößt zunehmend auf Interesse. Bis März 2020 besuchten knapp 40 Paten regelmäßig einen einsamen Bewohner in einer Seniorenwohneinrichtung. Die Corona-Pandemie brachte die Aktivitäten jedoch zum Erliegen. „Mit der Lockerung der Beschränkungen werden schrittweise wieder Besuche in den Heimen möglich. Unsere Ehrenamtlichen sind sehr engagiert und auch kreativ, um den Kontakt zu halten. Sobald die Umstände den Einsatz neuer Paten erlauben, werden wir wieder Menschen für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen und schulen. Interessenten sind jederzeit willkommen“, so Dorothea Jäger.

Über die stiftungseigenen Projekte hinaus bewilligte die Bürgerstiftung Hannover insgesamt 111 Förderanträge. Insgesamt förderte sie Projekte in den Bereichen Jugend mit 174.000 Euro, Senioren mit 89.000 Euro, Kultur mit 69.000 Euro und Soziales mit 287.000 Euro und erreichte damit breite gesellschaftliche Wirkung. Trotz der anhaltenden und für Stiftungen äußerst schwierigen Niedrigzinsphase ist es ein großes Anliegen, längerfristige Förderzusagen für Projekte einzuhalten und gleichzeitig freie Mittel für innovative neue Ideen vorzuhalten.

„Deshalb bleiben Aktivitäten, die die Wahrnehmung der Bürgerstiftung Hannover und ihrer Arbeit in der Öffentlichkeit sichtbar machen, ausgesprochen wichtig“, erläuterte Vorstandsmitglied Ingrid Alken, verantwortlich für Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit. Vor diesem Hintergrund startete zum Tag der Stiftungen am 1. Oktober die Spendenaktion „100 x 500 – Hannover schafft mehr!“ Gesucht wurden 100 Hannoveraner, die jeweils 500 Euro für die Arbeit der Bürgerstiftung Hannover spenden. Das Ergebnis von 48.000 Euro freien Spenden war sehr erfreulich, zumal auf diese Weise auch 20 Neuspender gewonnen werden konnten. Hierzu trugen auch prominente Unterstützer bei.

Die Bürgerstiftung Hannover bleibt auf das Einwerben von Spenden angewiesen. Deshalb wird sie auch in diesem Jahr zum Tag der Stiftungen die Menschen in unserer Stadt und Region mit einer Spendenaktion um Unterstützung bitten. Geplant ist eine interaktive Online-/Offline-Aktion, bei der jede/r mitmachen kann.

Stiftungsentwicklung

Regina Kevekordes, Vorstand Stiftungsentwicklung erläuterte, welche Themen die Bürgerstiftung Hannover im Bereich der Stiftungsentwicklung im Berichtsjahr besonders beschäftigten. Neben der Errichtung

Bürgerstiftung Hannover

Warmbüchenstraße 19
30159 Hannover
www.buergerstiftung-
hannover.de

Rückfragen bitte an:

Ines Diehl

T 0511 / 45 000 775
F 0511 / 45 000 771
diehl@buergerstiftung-
hannover.de

PRESSE



**Bürgerstiftung
Hannover**

neuer Stifter-Fonds betraf dies auch mehrfach Überlegungen von Stiftern, bestehende Stiftungen in Verbrauchsstiftungen umzuwandeln. In einem Fall geschah dies zum 1.1.2020. Ausgangspunkt war der Stifterwille, den ursprünglichen Stiftungszweck trotz der anhaltend niedrigen Zinslage wirksam zu verfolgen.

Wiederholt erreichten die Bürgerstiftung Hannover Anfragen von Menschen, die über ihr Testament den eigenen Werten und Idealen eine tatkräftige Zukunft verleihen wollten. Auch die Übergabe von Immobilien zugunsten gemeinnütziger Zwecke war Gegenstand von Gesprächen. Die Bürgerstiftung Hannover steht Interessenten zur Seite, die ihren Nachlass im Sinne des Stiftungszwecks zum Wohl der Bürger in unserer Stadt und Region regeln möchten. Ansprechpartnerin ist Vorstandsmitglied und Testamentsvollstreckerin Regina Kevekordes.

Bürgerstiftung Hannover

Warmbüchenstraße 19
30159 Hannover
www.buergerstiftung-
hannover.de

Rückfragen bitte an:

Ines Diehl

T 0511 / 45 000 775
F 0511 / 45 000 771
diehl@buergerstiftung-
hannover.de

Wertvolle Auszeichnungen

Im Dezember 2019 ehrte der Freundeskreis Hannover anlässlich der 25. Verleihung des Stadtkulturpreises die Bürgerstiftung Hannover mit dem Sonderpreis für herausragendes bürgerschaftliches Engagement. Für Vorstand, haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter sowie die Gremienmitglieder bedeutet diese Auszeichnung sowohl Anerkennung für bislang Geleistetes als auch Ansporn für die weitere Arbeit im Sinne aller Bürger der Stadt und Region Hannover.

Das Engagement der Bürgerstiftungen würdigte im vergangenen Jahr auch der Bundesverband Deutscher Stiftungen mit der Verleihung seiner höchsten Auszeichnung, des Deutschen Stifterpreises, an alle Bürgerstifterinnen und Bürgerstifter Deutschlands. In Anerkennung des Beitrages aller Stifter und Spender sowie haupt- und ehrenamtlicher Mitarbeiter hat die Bürgerstiftung Hannover diesen Preis mit einer persönlichen Urkunde an insgesamt 170 Unterstützer weitergereicht.

Abschließend betonte Vorstandsvorsitzende Dorothea Jäger: „Engagierte und motivierte Stifter, Spender und Ehrenamtliche bleiben eine wichtige Grundlage unserer Stiftungsarbeit. Wir setzen weiterhin alles daran, ein kompetenter und vertrauenswürdiger Partner zu sein.“

Bürgerstiftung Hannover Kurzprofil

Die Bürgerstiftung Hannover setzt ihre Fördermittel gezielt ein, um langfristig wirkende Kinder- und Jugendprojekte zu unterstützen und zu initiieren, Familien und Senioren in ihrem Alltag zu helfen, gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen zu ermöglichen und Hilfe zur Selbsthilfe anzustoßen. Seit ihrer Gründung 1997 ist die Bürgerstiftung Hannover kontinuierlich gewachsen. Mehr als 5,5 Mio. Euro flossen bisher in die Förderung von rund 1.300 Projekten.